

AugenBlick



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sülbeck

Alle eure Sorgen werft auf ihn,
denn er sorgt für euch.

(1. Petrus 5,7)

Dezember 2020 bis Februar 2021

Ausgabe 139

Einen AugenBlick für unsere Gemeinde

Aus der Redaktion.....	Seite 3
Andacht.....	Seite 4
Aus den Ausschüssen	Seite 6
Taufen und Jubiläen	Seite 7
Datenschutz.....	Seite 8
Abschiede	Seite 9
Gottesdienste	Seite 10
Ausblick	Seite 12
Sponsoren unseres Bullis	Seite 14
Kinder	Seite 15
4-Konfi-Kids	Seite 17
Konfi-Jahrgänge	Seite 18
Konfirmation(en)	Seite 19
Teamer*innen	Seite 20
Rezeptvorschlag	Seite 21
Gruppen und Kreise	Seite 22
Ansprechpartner	Seite 23

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sülbeck, Kirchenvorstand, Küsterweg 1, 31688 Nienstädt

V.i.S.d.P.: Pastorin Sarah-Madeleine Keller

Redaktion und Gestaltung: Madita Büte, André Hänel, Melanie Hänel, Stefanie Hille-Geveke,
Pastorin Sarah-Madeleine Keller, Burkhard Witte

Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen

Auflage 2200 Exemplare, vierteljährlich

Spendenkonto: DE73 2555 1480 0352 1457 42 mit Stichwort „Gemeindebrief“

Redaktionsschluss: 19. November 2020

Neues von uns

2020 – Was für ein Jahr. Ein Jahr völlig anders, als vermutlich jeder von uns es erwartet hätte.

Auch in unserer Gemeindebrief-Redaktion gab es unerwartet personelle Veränderungen. Wir gingen auf die Suche, wen wir neu gewinnen können, um wieder vollständig und komplett zu sein. Gott sei Dank wurden wir schnell fündig.

Heute halten Sie den neuen Gemeindebrief in den Händen. Wir haben die Gelegenheit genutzt, einige Veränderungen vorzunehmen. So heißt der Gemeindebrief nun nicht einfach mehr Gemeindebrief, sondern er hat einen Namen bekommen. „AugenBlick“. Aber zu viel möchte ich vorab gar nicht verraten. Seien Sie gespannt, was sich verändert hat.

Aber nun zu uns, der neuen Redaktion.

Wir, das sind



Madita Büte



André Hänel



Melanie Hänel



*Stefanie
Hille-Geveke*



*Sarah-Madeleine
Keller*



Burkhard Witte

Gemeinsam sind wir voller Energie und Vorfreude auf das, was wir gemeinsam für Sie erarbeiten können.

Für die Redaktion

André Hänel

2020: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben.“ (Mk 9,24)

Ein Jahr bestimmt durch die Corona-Pandemie

2021: „Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lk 6,36)

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir alle blicken zurück auf ein Jahr, das so ganz anders war, als wir es geplant hatten. Ein schwieriges Jahr liegt hinter uns - für jede*n persönlich, aber auch als Kirchengemeinde und für mich als Pastorin jetzt hier auf einer Einzelpfarrstelle. Als Kirchenvorstand mussten wir in diesem Jahr viele schwierige und traurige Entscheidungen treffen, die noch vor einem Jahr undenkbar gewesen wären:

Im März gab es den kompletten Lockdown und das bedeutete, als Kirchenvorstand die Entscheidung treffen zu müssen, dass vorerst keine Gruppen und Kreise mehr stattfinden konnten, sogar die Gottesdienste aussetzten; die Konfirmationen verschoben wurden; das KonfiCamp und unsere Konfi-Freizeiten auf Schloß Baum abgesagt wurden; Trauerfeiern im engsten Familienkreis und anfangs sogar draußen waren für

Angehörige eine sehr schwierige Situation.

Nach dem ersten Schock fingen wir aber an, diese ungewohnte Situation durch neue Aktionen und Formate zu gestalten:



Foto: SMK

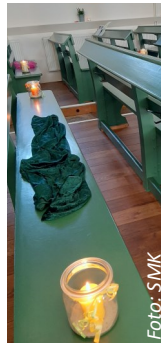


Foto: SMK

Abstandsmarkierungen geben unserer Kirche einen eigenen Charme; die Kerzen-Aktion auf unserer Homepage mit den vielen Bildern, die uns zugeschickt wurden;



Foto: SMK

die Ostersteine als Steine der Hoffnung (gerne können noch immer Steine mit Hoffnungsbotschaften vor unserer Kirche abgelegt werden);



Foto: SMK

eine Station zum Thema Pfingsten in allen Ortsteilen unserer Kirchengemeinde;



Foto: SMK

der Tisch vor dem Gemeindehaus und die Konfi-Rätsel (siehe Seite 18);



Foto: SMK

unsere Aktion zur Einschulung „Segen to go“;

als neues Format sind K8-

Gottesdienste für die Haupt-Konfis und ihre Familien entstanden. Viele weitere Ideen finden Sie in dieser Ausgabe, denn noch immer müssen wir mit Einschränkungen umgehen und Abstand halten, zum Schutz vor dem Corona-Virus.

Ich blicke zurück auf ein Jahr mit sehr viel Nähe auf Distanz: viele Telefonate statt Treffen; Videokonferenzen mit dem Kirchenvorstand, Gemeindevorstand und verschiedenen Konfi-Jahrgängen sowie den Teamern.

In diesem Jahr habe ich außerordentlich viel Engagement, Motivation und Tatkraft bei hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, im Kirchenvorstand, Gemeindevorstand und in der Gemeinde

erlebt und bin sehr dankbar, dass wir gemeinsam diese schwierige Situation gemeistert haben und weiterhin angehen.

„Ich glaube, hilf meinem Unglauben.“ Die Jahreslosung 2020 hat auch Sie vielleicht im Rückblick auf das Jahr besonders begleitet mit dem festen Vertrauen auf Gott und seine Beistand, gerade in dieser schwierigen Zeit und gleichzeitig auch mit den Fragen und Zweifeln, die damit verbunden sein können.

2021 steht die Barmherzigkeit im Vordergrund, die unseren Umgang mit anderen Menschen und mit uns selbst prägt, weil Gott uns mit einem barmherzigen Blick ansieht. 2020 ist vieles anders gekommen, als wir uns das vorgestellt und erhofft haben. Wir mussten damit umgehen, dass vieles nicht möglich war. Auch 2021 wird uns die Corona-Pandemie weiter beschäftigen und manches nicht so möglich sein, wie wir das gewohnt waren. Deshalb wünsche ich uns besonders, dass 2021 ein Jahr der Barmherzigkeit wird - mit unseren Mitmenschen, aber auch mit uns selbst.

Ihre Sarah-Madeleine Keller

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sülbeck

www.suelbeck-kirche.de

Wir sind online



Startseite

Herzlich Willkommen

Wir konnten ein weiteres Projekt an den Start bringen: unsere Homepage. Sie finden dort aktuelle Informationen zu Gottesdiensten, Veranstaltungen und vielem mehr. Gerade in der Corona Zeit verbindet diese Seite viele von uns miteinander. (AH)

Neues Urnenband auf dem „Alten Friedhof“

Nach der positiven Resonanz für das Urnenband auf dem „Neuen Friedhof“ direkt neben der



Foto: SMK

Kapelle, sind dort inzwischen alle Plätze vergeben. Durch das neue Urnenband können wir diese Form der Beisetzung nun auf dem „Alten Friedhof“ weiter anbieten. Die Landgärtnerei Lehnert hat es angelegt und wir freuen uns sehr darüber. (AH)

Barrierefrei in die Kirche kommen

Lange haben viele - und auch wir - darauf gewartet. Der barrierefreie Weg zur und in unsere Kirche ist fertig - zumindest fast. Was momentan noch in Arbeit ist, ist ein Handlauf. Den vielen Spenderinnen und Spendern danken wir sehr herzlich, dass dieses Projekt nun Gott sei Dank angegangen werden konnte. (AH)



Foto: SMK

In unserer Gemeinde wurden getauft:

Die Namen der Getauften wurden in der Online-Version des Gemeindebriefes entfernt.



Grafik: GEP

Was spricht für eine Kindertaufe?

Die Geburt eines Kindes ist ein Geschenk Gottes. Eltern antworten darauf, indem sie ihr Kind taufen lassen. Gott spricht in der Taufe den Kindern seine Liebe zu, unabhängig davon, wie sie sich verhalten. Eltern und Paten haben dann die Aufgabe, stellvertretend für die Kinder den Glauben zu bezeugen und den Kindern von ihrem christlichen Glauben, aber auch von ihren Zweifeln zu erzählen. Später in der Konfirmation bekräftigen die Jugendlichen selbst ihr Ja zum Glauben an Jesus Christus.



Grafik: Pfeifer

Auch im Jahr 2021 wollen wir wieder **Taufsamstage** anbieten, so dass mehrere Kinder in einem Gottesdienst getauft werden können. Die Termine der Taufsamstage finden um 15.00 Uhr am **20. März, 26. Juni, 18. September und am 27. November** statt.

Eine Taufe im Sonntagsgottesdienst ist in der Regel in jedem Gottesdienst möglich.

Bitte melden Sie Ihre Terminwünsche frühzeitig im Gemeindebüro an. *(SMK)*

Wir gratulieren

...zur Goldenen Hochzeit



Grafik: GEP

...zur Diamantenen Hochzeit

Die Namen der Jubilar*innen wurden in der Online-Version des Gemeindebriefes entfernt.



Grafik: GEP

Wichtige Änderungen zur Veröffentlichung von Geburtstagen, Amtshandlungen und Jubiläen im AugenBlick

Wir veröffentlichen gerne Ihren Geburtstag, aber ...

... aufgrund des Datenschutzgesetzes bedarf der Abdruck persönlicher Daten der schriftlichen Einwilligung der Betroffenen. Deshalb finden Sie in dieser Ausgabe noch keine Geburtstage.

- Wenn Sie Mitglied unserer Kirchengemeinde sind und möchten, dass Ihr Geburtstag ab 80 Jahre in Zukunft veröffentlicht wird, bitten wir darum, den untenstehenden Abschnitt ausgefüllt an das Gemeindebüro zu senden oder dort abzugeben. Dann werden wir im entsprechenden Quartal Ihren Geburtstag veröffentlichen.
- Bei Taufen, Trauungen, Traujubiläen und Beerdigungen wird über das Gemeindebüro die Einwilligung zur nachträglichen Veröffentlichung erfragt.

Wir freuen uns als Kirchengemeinde, wenn möglichst viele Gemeindeglieder so Anteil an Freud und Leid geben und nehmen!

Der untere Abschnitt muss nur einmalig eingereicht werden.



Hiermit willige ich ein, dass mein Geburtstag mit den von mir getätigten Angaben bis auf weiteres im „AugenBlick“ der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sülbeck veröffentlicht werden darf (Verteilung in alle Haushalte innerhalb der Kirchengemeindegrenzen und Auslage in kirchlichen Gebäuden in der Kirchengemeinde Sülbeck). Ich nehme zur Kenntnis, dass ich diese Einwilligung jederzeit schriftlich widerrufen kann.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Ortsteil

Datum, Unterschrift

Wir mussten Abschied nehmen
und trauern um

Die Namen der Verstorbenen wurden in der
Online-Version des Gemeindebriefes entfernt.

*Nun aber bleiben
Glaube, Hoffnung, Liebe,
diese drei;
aber die Liebe
ist die größte unter ihnen.*

1. Korinther 13,13



Foto: SMK

Gottesdienste im Dezember

	Sülbeck	Wendthagen
6. Dezember 2. Advent	10.45 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Meyer	9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger
13. Dezember 3. Advent	18.00 Uhr, Abendgottes- dienst, Pastorin Keller	9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger
20. Dezember 4. Advent	10.45 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Keller	9.30 Uhr, Gottesdienst, NN
24. Dezember Heilig Abend	14.00-20.00 Uhr, offene Kirche (siehe Seite 13), Pastorin Keller und Team 23.00 Uhr, Christnacht, Pastorin Meyer	15.00 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger 18.00 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger 23.00 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger
25. Dezember 1. Weihnachtstag	18.00 Uhr, Abendgottes- dienst, Pastorin Keller	Kein Gottesdienst
26. Dezember 2. Weihnachtstag	Kein Gottesdienst	9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger
27. Dezember	18.00 Uhr, Andacht unterm Tannenbaum, Pastorin Keller	noch offen, Info folgt
31. Dezember Altjahresabend	16.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Keller	16.00 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger

Hinweis:

Aufgrund der aktuellen Umstände findet
keine Winterkirche im
Gemeindehaus statt.

Die Redaktion wünscht
Ihnen und Ihren Lieben
eine gesegnete Weihnacht
und ein gutes neues Jahr!

Gottesdienste im Januar

	Sülbeck	Wendthagen
1. Januar Neujahr	17.00 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Keller	noch offen, Info folgt
3. Januar	10.45 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Keller	9.30 Uhr, Gottesdienst, NN
10. Januar	18.00 Uhr, Abendgottes- dienst, Pastorin Keller	9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger
17. Januar	10.45 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Keller	9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger
24. Januar	10.45 Uhr, Gottesdienst, Superintendent i. R. Rinne	9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger
31. Januar	10.45 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Superintendent i. R. Rinne	9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger

Gottesdienste im Februar

	Sülbeck	Wendthagen
7. Februar	10.45 Uhr, Familiengottes- dienst, Pastorin Keller	9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger
14. Februar	18.00 Uhr, Abendgottes- dienst, Pastorin Keller	9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger
21. Februar	10.45 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Keller	9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger
28. Februar	10.45 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Keller	9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastor Bürger

„Freuet Euch im Herrn“ Lebendiger Adventskalender online 2020



In diesem Jahr wird es nicht möglich sein, den lebendigen Adventskalender wie gewohnt in einzelnen Häusern unserer Kirchengemeinde zu veranstalten. Wir möchten Sie einladen, sich an den Tagen vom 1. bis 26. Dezember ein paar Minuten Zeit zu nehmen, allein oder im kleinen Kreis, ein Adventslicht anzuzünden und ein wenig inne zu halten.

Auf unserer Internetseite www.suelbeck-kirche.de finden Sie den kurzen Tagesimpuls. Wenn Sie den Tagesimpuls per Post erhalten möchten, dann melden Sie sich gerne im Gemeindebüro.

Heidi Grontzki

Tannenbaum vorm Gemeindehaus zum Mitschmücken

Unsere Gemeinde ist bunt und vielfältig und so soll sich dieses Jahr auch der Weihnachtsbaum präsentieren, der zum 1. Advent vor dem Gemeindehaus aufgestellt wird.

Jedes Gemeindemitglied ist eingeladen, den Baum mitzuschmücken, so individuell und so, wie ein jeder/ wie jede, es mag.

Und wer weiß, vielleicht wird der Baum dieses Jahr ein Treffpunkt, auf Abstand, aber als Teil der Gemeinde.

Ein besonderer Baum für ein besonderes Jahr.

(SHG)



Grafik: Pfeffer

Am 24.12.2020 stehen in Sülbeck die Kirchentüren weit auf

Auch das Weihnachtsfest wird in diesem Jahr anders stattfinden, als wir es gewohnt sind. Damit zum Weihnachtsfest alle in die Kirche kommen können und gleichzeitig Schutz- und Hygienemaßnahmen möglich sind, hat der Gemeindegkirchenrat beschlossen, am Heiligen Abend unsere Kirche von 14.00-20.00 Uhr durchgehend zu öffnen und verschiedene Angebote in dieser Zeit zu machen.

So können Sie im Kirchraum zur Ruhe kommen, beten, die Stille genießen, der Weihnachtsbotschaft nachspüren, Kerzen entzünden und ein Stück Weihnachten mit nach Hause nehmen. Jeweils um viertel nach und um viertel vor wird die biblische Weihnachtsgeschichte gelesen und ausgelegt. Im Gemeindehaus können Sie jeweils zur vollen und zur halben Stunde die Videoaufnahme des Krippenspiels unserer 4-Konfi-Kids anschauen.

Wir bitten Sie darum, eine Mund-Nase-Schutzmaske auf unserem Gelände zu tragen, den notwendigen Abstand einzuhalten und Ihre Kontaktdaten zu hinterlassen.

Wir freuen uns darauf, Sie am Heiligen Abend zu sehen! (SMK)

Passionsandachten 2021

Auch im Jahr 2021 wollen wir uns in der Passionszeit jeden Mittwoch von 18.30-19.00 Uhr im Gemeindehaus treffen und gemeinsam über das Thema 2021 „Spielraum! 7 Wochen ohne Blockaden“ nachdenken.

Die Termine und Themen der Passionsandachten:

17. Februar: Alles auf Anfang

22. Februar: Von der Rolle

3. März: Das Spiel mit dem Nein

10. März: Dir zuliebe?

17. März: Geht doch!

24. März: Richtungswechsel

31. März: Die große Freiheit

7
WOCHEN
OHNE
Grafik: GEP

(SMK)

Einen Augenblick für die Sponsoren unseres Bullis



Meier Natursteinbetrieb GmbH
Büsing Haushaltsauflösungen
Gesundheitshaus Nienstädt



Nerge Bestattungen

Haus- und Gartenpflege

Volksbank in Schaumburg

Gädecke Hydraulik GmbH



VGH Versicherungsbüro Kraus

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sülbeck

Elektro-Bölsing

Zahnarztpraxis Dr. Christoph Osterberg
Arieta Kaiser (angest. ZA)
Zahntechnisches Meisterlabor

Fricke Metallbau GmbH

Zoo Topia - Stadthagen



Landgärtnerei Lehnert

Hairlife Damen-Herrensalon

G. Nürnberg GmbH

Autohaus Heinz Becker KG



Die Sponsoren
des Gemeindebullis!



BKM Bausparkasse Mainz AG Jörg Beller

Kraus OHG

Dr. Christoph Osterberg - Zahnarztpraxis



Blumenbindekunst Obernkirchen am E-Center

K&B Haus- u. Gartenpflege UG & Co. KG

Irmhild Möller-Lindenberg Bestattungen

Stefan Kauffeldt Transport & Logistik GmbH

Essmann Heizung u. Sanitärtechnik GmbH & Co. KG

Diakonie Pflegegedienst Schaumburg gGmbH



ImmobilienService

Jörg D. Beller

Gebietsleiter BKM – Bausparkasse Mainz

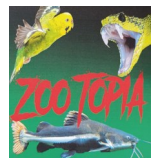


Büsing

Haushaltsauflösungen und Umzüge

Spezialisiert auf Seniorenzüge

An- und Verkauf





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wir sind die Ersten!



Wie jede Nacht schlafen die Hirten unter freiem Himmel. Der kleine Hirte ist plötzlich hellwach! Über ihm leuchtet ein heller Stern. Da spricht ein Engel zu den Hirten: „Fürchtet euch nicht! Ich verkündige euch große Freude; denn euch ist heute der Heiland geboren. Ihr werdet finden das Kind in Windeln

gewickelt und in einer Krippe liegen.“ Nichts wie los! Alle haben ein Geschenk dabei: ein Schaffell, einen Honigtopf oder Käse. Auch der kleine Hirte. Bald sind sie im Stall von Bethlehem. Und sie sind die Ersten, die den Heiland begrüßen dürfen! **Nach Lukas 2,8–16**



In die weihnachtliche Girlande haben sich 14 unweihnachtliche Dinge eingeschlichen. Findest du sie?

Geduldspiel im Advent

Ihr bemalt einen umgedrehten Schuhkarton. Schneidet ein großes Tor hinein. Nun wird aus einer gewissen Entfernung mit Haselnüssen oder Walnüssen gekullert. Wer schafft wohl die meisten Tore?



Wohin wollen die verkleideten Nikoläuse? Ordne die Buchstaben und du erfährst es.

Rätselauslösung: Nikolaus: Feuer, Girlande: Feier, Nikoläuse: Rube, Eis, Marienkäfer, Käse, Maus, Urhregelsinn: Schnecke, Schmetterling, Schuh, Tulpe, Klangholz, Rübe, Eis, Marienkäfer, Käse, Maus, Urhregelsinn: Schnecke, Schmetterling.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30

oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Das kleine WIR

So hieß das Thema der KiBiTa (KinderBibelTage) in den Herbstferien. An drei Tagen trafen sich Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren, um gemeinsam über Freundschaft zu erzählen, davon zu hören und dazu kreativ zu werden. Der Beginn war immer in der Kirche mit einem Begrüßungslied (natürlich Corona konform von CD) und der Geschichte vom kleinen Wir. Dann wurde im Gemeindesaal gemalt und gebastelt und zum Schluss trafen sich alle wieder in der Kirche zum Abschlussgebet.



Allen teilnehmenden Kindern ein dickes Lob und vielen Dank!

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten KiBiTa vom 06. bis zum 08. April 2020!

Die Anmeldung dazu findet ihr im nächsten Gemeindebrief.

(SHG)



4-Konfi-Kids auf Abstand ...

Trotz der widrigen Umstände haben wir uns auch in diesem Jahr auf eine gemeinsame Reise mit den 4Konfis begeben.

Kurz nach den Sommerferien trafen wir uns in der Gesamtgruppe in der Kirche, um uns kennenzulernen und gemeinsam in das Abenteuer Glauben zu starten. In der Kirche können wir auch in der Gesamtgruppe den nötigen Abstand zueinander einhalten.

In den nächsten Wochen fand der Unterricht in zwei Kleingruppen im Gemeindehaus statt. Auch dort sitzen wir mit großem Abstand.

Das erschwert manchmal das gemeinsame Gespräch, aber wir kommen mittlerweile ganz gut damit klar.

Und so haben wir besprochen, wie wichtig es ist, einen Namen zu haben und dass es für Gott ganz viele verschiedene Namen gibt.

Auch über das Thema „Zuhause“ haben wir uns Gedanken gemacht und überlegt, was das für uns bedeutet. Besonders wichtige Aussagen waren:

- Zuhause ist da, wo man mich liebhat.
- Zuhause ist da, wo ich mich wohlfühle.
- Zuhause ist da, wo wir uns helfen.

Im Gleichnis vom verlorenen Sohn erfuhren wir schließlich, dass es einige Parallelen zwischen den Bibelgeschichten und unserem Leben gibt, denn zum Beispiel die Eifersucht des älteren Bruders hatten fast alle Kinder schon einmal erlebt.

Aber wir stellten auch fest, dass Gott uns immer wieder eine Chance gibt und aufnimmt, wenn wir ihn darum bitten – so wie der Vater den jüngeren Sohn.

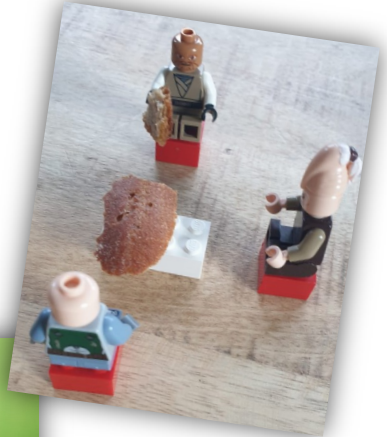
In einem abschließenden Treffen in der Gesamtgruppe sprachen wir dann über das Thema Abendmahl.

Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Monate und hoffen, dass wir - mit Abstand - uns weiterhin treffen dürfen.

*Claudia Schulte, Olga Frei,
Simone Huth, Frauke Groschewski
und Tanja Sander*

Konfi-Rätsel in der Corona-Zeit

Im Frühjahr konnten wir uns leider auch nicht in den Konfi-Gruppen treffen, aber die Konfis konnten auf unserem Gelände und zu Hause verschiedenste Rätsel lösen, z.B. die große Glocke vor der Kirche zu suchen oder die Emmaus-Geschichte nachzustellen und zu fotografieren. Die tollen Ergebnisse sehen Sie hier:



Als Preis gab es für alle, die mitgemacht haben, eine Konfi-Maske und ein paar Süßigkeiten.



(SMK)

AugenBlick der Konfirmierten

Wir gratulieren herzlich
unseren Konfirmierten!



Am 29. September

konnten wir
endlich

in vier Gottesdiensten

Konfirmation
feiern.

**Die Bilder der Konfirmierten wurden in der
Online-Version des Gemeindebriefes entfernt.**

Herzlichen Dank an alle
Mitarbeitenden, die
diesen Tag möglich
gemacht haben!

(SMK)

Die Bilder der Teamer*innen wurden in der Online-Version des Gemeindebriefes entfernt.

„Mein Weg zur Teamerin“ von Madita Büte

Während meiner Konfirmandenzeit haben mich immer wieder Teamer begleitet. Sie sorgten für ganz viel Spaß, Spannung und ein gutes Gefühl, da wir neben unseren Pastoren viel von den Teamern motiviert wurden. Außerdem halfen sie überall, wo es nur ging und nahmen so z. B. unserer Pastorin viel Arbeit ab.

Mich hat damals total fasziniert, wie viel Spaß die Teamer an der Mitarbeit hatten und gleichzeitig noch etwas Gutes getan haben. Für mich stand fest: Ich möchte auch einmal Teamerin werden. Nach meiner Konfirmation im April 2018 startete ich also die Ausbildung zur Teamerin. Diese begann mit drei Seminaren auf der Insel Spiekeroog.

Zusätzlich fragte mich Pastorin Sarah-Madeleine Keller, ob ich auch noch an einem Teamer Kurs teilnehmen möchte, welchen sie erstmals im Jahr 2019 anbot. Da mir die Arbeit sehr viel Spaß gemacht hatte, nahm ich teil.

Auf den Bildern können Sie alle weiteren Teamer von meinem Kurs sehen.

Ich finde auf jeden Fall, dass die Arbeit als Teamer viel Spaß macht und kann es daher jedem nur empfehlen, nicht direkt nach der Konfirmation aufzuhören, sondern weiterzumachen.

Rezeptvorschlag aus der Redaktion für Haselnussplätzchen

Wie mache ich ganz einfach leckere
Haselnussplätzchen?

1. Vorbereiten

Backblech mit Backpapier belegen.

Backofen vorheizen.

Ober-/Unterhitze ca. 150 °C, Heißluft ca. 130 °C

2. Nussteig zubereiten

Eier mit Zucker, Vanillin-Zucker und Zimt in eine Rührschüssel geben und mit einem Mixer (Rührstäbe) auf höchster Stufe 3 Minuten aufschlagen. Nüsse und Mehl auf die Eimasse geben und kurz unterrühren. Teig in einen Spritzbeutel mit Lochtülle (Ø 10 mm) füllen, kleine Portionen auf das Backblech spritzen, eine Haselnuss aufsetzen und backen.

Einschub: Mitte

Backzeit: etwa 20 Min.

Die Haselnussplätzchen mit dem Backpapier auf einen Kuchenrost ziehen und erkalten lassen.



Für das Backblech:
Backpapier

Nussteig:
2 Eier (Größe M)
150 g Zucker
1 Pck. Vanillin-Zucker
1 Msp. gemahlener Zimt
200 g gemahlene, geröstete Haselnüsse
75 g Weizenmehl

Außerdem:
etwa 150 g Haselnüsse

Ein Augenblick für unsere Gruppen und Kreise

4-Konfi-Kids in Kleingruppen
Dienstag oder Freitag,
15.00-16.00 Uhr

Pastorin Keller und Eltern

Konfi-Treffen,
16.30-18.00 Uhr:
Konfi-5-Jahrgang: 12.02.
Konfi-6-Jahrgang: 26.02.

aktuell in Kleingruppen :
Konfi-7-Jahrgang:
03.12., 10.12., 17.12.

Pastorin Keller

Konfi-8-Jahrgang
Samstag, 10.00-14.00 Uhr:
12.12., 16.01., 13.02.

K8-Gottesdienste, 18.00 Uhr:
18.12., 15.01., 19.02.

Pastorin Keller

Teamer-Kurse
Dienstag, 18.00-19.30 Uhr
in Seggebruch oder Sülbeck

Pastorin Keller, Pastor Meyer

Bitte beachten Sie
die aktuellen Informationen
auf unserer Homepage und im
Schaukasten oder erfragen Sie
sie im Gemeindebüro.

Mütterkreis

Frauen über 60 Jahre
Montag und Mittwoch
14-täglich, 15.00-16.30 Uhr

Uta Kleinsorg

Männerkreis

Letzter Donnerstag im Monat
15.30-17.00 Uhr

*Günter Lütkebohmert,
Arnold Tieste*

Ökumenischer Kreis

Frauen aller Konfessionen
mehrmals im Jahr und nach
Verabredung

Ulrike Weiss

Posaunenchor

Donnerstag, 19.30 Uhr

Christian Müller

Kirchenchor

Mittwoch, 19.30 Uhr

Katharina Abel

Krabbelgruppe

Mittwoch, 16.00 Uhr

Mariella Krug

Geselliges Tanzen

Dienstag, 10.00 Uhr

Elisabeth Leers

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Christine Holler
Küsterweg 1, 31688 Nienstädt
Telefon: 05724-84 44
Fax 05724-44 90
E-Mail: suelbeck@lksl.de

Öffnungszeiten (neue Zeiten):
Montag, Dienstag, Donnerstag
9.00-11.00 Uhr sowie
Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Ansprechpartner für unsere Gruppen und Kreise

Katharina Abel
0176-91 42 66 76

Uta Kleinsorg
Telefon: 05724-71 45

Mariella Krug
Telefon: 0174-95 86 142

Elisabeth Leers
Telefon: 05721-75 914

Günter Lütkebohmert
Telefon: 05724-39 74 61

Christian Müller
Telefon: 0163-25 27 927

Arnold Tieste
Telefon: 05724-21 53

Ulrike Weiss
Telefon: 05721-89 77 454

Pfarramt

Pastorin Sarah-Madeleine Keller
Im Stiege 7, 31688 Nienstädt
Telefon: 05724-39 76 200
E-Mail: S.-M.Keller@lksl.de

Stellvertr. Vorsitzende des Kirchenvorstandes

Elke Krull
Telefon: 05724-59 58

**Diakonie-Pflegedienst
Schaumburg gGmbH**
Geschäftsführung
Feldstraße 2, 31708 Ahnsen
www.pflege-shg.de

Hilfe in Not

Evangelische Telefonseelsorge
Telefon: 0 800 111 0111
(kostenfrei)

Kinder- und Jugendtelefon
Telefon: 0 800 111 0333
(kostenfrei)

Elterntelefon
Telefon: 0 800 111 0550
(kostenfrei)

Drogen- und Jugendberatung
Diakonisches Werk Stadthagen
Telefon: 05721-99 30 30

Alkohol- und Medikamenten-
beratung
Diakonisches Werk Stadthagen
Telefon: 05721-99 30 20

